

daß die Seiten des Hauses einfach hochgeschoben werden können und so ein hervorragendes Tomatendach entsteht. Ich habe es dieses Jahr als Gurkenhaus benutzt und darin zusätzlich Basilikum, Paprika und Auberginen erfolgreich angebaut. Die Folie hält Wind, Regen und im geringeren Maße Kälte von den Pflanzen ab. Das 192 x 121 x 165 cm (l/b/h) große Tomatenhaus bietet Platz für maximal acht Tomatenpflanzen und kann relativ schnell aufgebaut und versetzt werden. Verkaufspreis: 124,90 €, Ersatzfolie 20,90 €. Erhältlich im Gartenschfachhandel und in Baumärkten.

[www.juwel.com](http://www.juwel.com)

## Dezember

Eine lockere Schneedecke auf Beeten schützt die Pflanzen vor starken Frösten. Die Luft zwischen den Schneekristallen wirkt dabei als natürliche Dämmung. Wird beim Freiräumen der Straßen **Schnee auf angrenzende Beete** geschaufelt, ist es mit dem Wärmeschutz vorbei. Die Haufen tauen nur langsam ab. Die darunter wachsenden Pflanzen ersticken, oder es siedeln sich Schadpilze an. Im Rasen können durch diesen sogenannten **Schneesimmel** beträchtliche Kahlstellen entstehen.

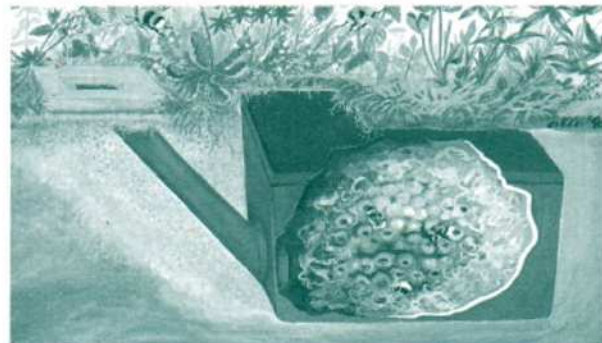
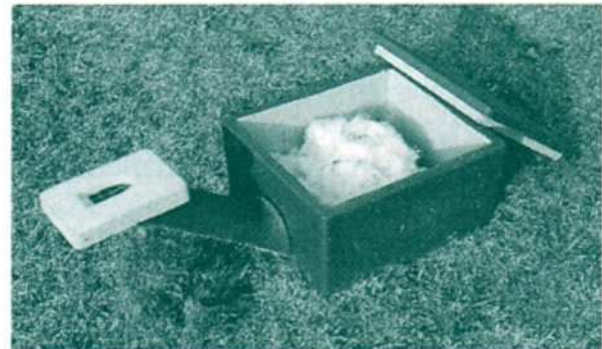
Jedes Jahr wandern viele Tonnen Kunststoffschnüre aus Gärtnereien oder Hobbygärten auf den Müll. Jetzt gibt es eine umweltfreundliche Alternative aus Papier. Sie wird aus ungebleichtem österreichischen Natronkraftpapier ohne chemische Zusätze hergestellt. Außerdem ist die **Papierschnur** erstaunlich reißfest, ein bis acht Jahre haltbar und kann kompostiert werden. Für Bastelarbeiten gibt sie es in sechs Farben (Lebensmittelfarben) und zehn



Stärken. Die Papierfirma Truchseß hat dafür 2002 einen Umweltpreis gewonnen. Bezugsquellen:

[Natürlich pflanzlich, Anrather Str. 19, 47918 Tönisvorst, Tel. 02156/7185, Fax 97 2025](http://www.natuerlich-pflanzlich.at)

[A. Truchseß, Mühlstr. 21, A-8072 Fernitz, Tel/Fax 0043/\(0\)3135-55412, trualf@utanet.at](http://www.a-truchseß.at)



Fotos Schwegler

Hummelfreunde sollten jetzt einen Blick in ihre Kästen (siehe oben) werfen. Es wird gerne empfohlen, das alte Nistmaterial den Winter über der Natur zur Verfügung zu stellen. Doch nicht immer ist dies ratsam: In manchen **Hummelkästen** kann sich Feuchtigkeit sammeln und unangenehme Schimmelbildung einsetzen. Ist das Wetter mild und feucht, sollte man sicherstellen, daß der Kasten nicht leidet. Auch von Wachsmotten befallene Kästen sollten vor dem Winter gereinigt, und das Nestmaterial vernichtet werden. Es genügt in den